

Niederschrift

über die Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
des Kulturausschusses
am Mittwoch, **07.03.2007**, 17:00 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Georg Berding, Frau Elfriede Dalla Riva-Hanning, Herr Dr. Dietmar Erber, Herr Dr. Loek Geeraedts, Frau Ursula Möllers Vertretung für Frau Helga Welker, Frau Karin Reismann, Herr Berthold Socha, Frau Barbara Stober,

von der SPD-Fraktion

Herr Dr. Ulrich Bartels, Frau Anika Bergner (bis 21.40 Uhr), Herr Philipp Gabriel, Frau Wendela-Beate Vilhjalmsen,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Heribert Klas (ab 18.30 Uhr), Herr Tim Rohleder, Herr Dr. Ludwig Schipmann, Herr Martin Schulte (bis 18.30 Uhr),

von der FDP-Fraktion

Herr Hartmut Viehoff,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Herr Michael Heß (bis 19.30 Uhr), Herr Martin Scharfenberger (ab 19.30 Uhr),

von der PDS/LL

Herr Ali Atalan (bis 18.45 Uhr),

beratende Mitglieder

Herr Karl-Heinz Kerkau, Frau Ulrike Kohrt-Sinner (bis 20.10 Uhr), Herr Chigozie Ernest Onu, Frau Maike Rußwurm (bis 20.10 Uhr),

von der Verwaltung

Herr Gerd Bertling, Frau Vera Isabelle Blasum, Herr Thomas Braun, Herr Gregor Determann, Herr Klaus Ehling, Herr Andreas Ermeling, Frau Rita Feldmann, Frau Anja Gussek-Revermann, Frau Dr. Andrea Hanke, Herr Markus Hengstmann, Herr Ardan Hussain, Herr Michael Jezierny,

Herr Dr. Johann Lambacher, Herr Dr. Jens Ponath, Frau Irmgard Prior, Herr Wolfgang Quetes, Frau Monika Rasche, Herr Gunter Riemers, Frau Dr. Barbara Rommé, Herr Christoph Spieker, Herr Willibert Steffens, Herr Wolfgang Türk, Herr Gerd Uken, Herr Waldemar Wieczorek, Frau Renate Wieland,

für die Schriftführung

Herr Klaus Wistokat,

Es fehlten:

Frau Helga Welker,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (Etat) (nichtöffentlicher Teil) des Kulturausschusses am 07.03.2007

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| | 1. | Eingänge |
| | 2. | Genehmigung der Niederschrift des Kulturausschusses vom 28.11.2006 |
| | 3. | Mitteilungen |
| | 4. | Berichte der Verwaltung |
| | 4.1. | Bericht zur Sammlung Kutsch |
| | 4.2. | Mittelumsetzung innerhalb des Haushaltsjahres 2006 auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 21.02.1996 (sog. 1/3 Regelung) |
| | 4.3. | Vorstellung des Spielplanes und des Konzertprogramms für die Spielzeit 2007 / 2008 |
| <u>V/0015/2007</u>
IV | 5. | Entgeltordnung Stadtmuseum Münster, hier: Haus Rüschaus |
| <u>V/0458/2006</u>
VI | 6. | Gräftenanlage Haus Rüschaus
Entwicklung einer Ufersicherungsbauweise
(bereits verschickt zur 12. Sitzung des Kulturausschusses am 19.09.2006) |
| | 7. | Bürgermedien |
| <u>V/0137/2007</u>
IV | 7.1. | Bürgermedien in Münster |

	7.2.	hierzu: Anregung gemäß § 24 GO für das Land NRW lfd. Nr. 19/2007
<u>V/0021/2007</u> IV	8.	Kommunikationsarbeit der Städtischen Bühnen
<u>V/0129/2007</u> IV	9.	Bühnenbewirtschaftungsplan der Städtischen Bühnen Münster für die Spielzeit 2007/2008 Finanzplan und Investitionsprogramm für die Spielzeiten 2006/2007 bis 2010/2011
<u>V/0019/2007</u> IV	10.	Organisationsform der Städtischen Bühnen Münster
<u>V/0128/2007</u> II	11.	Städtische Bühnen Münster - Theatergastronomie - Zustimmung zur Planung und Baubeschluss -
<u>V/0851/2006</u> VI	12.	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2007, geplante Instandsetzungsmaßnahmen
	13.	Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2007, des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes 2006 - 2010
	14.	Anfragen
	15.	Verschiedenes

Frau Vilhjalmsen eröffnete die Sitzung um 17.05 Uhr und erkundigte sich bei den Mitgliedern des Kulturausschusses, ob Wünsche zur Änderung der Tagesordnung bestehen.

Herr Dr. Erber beantragte für die CDU/FDP-Koalition, den Tagesordnungspunkt 5 „Entgeltordnung Stadtmuseum Münster - hier: Haus Rüschhaus“ nur zu beraten und in die Hauptausschusssitzung zu schieben.

Dieser Antrag wurde mehrheitlich mit den Stimmen der CDU/FDP-Koalition angenommen.

Herr Dr. Erber beantragte für die CDU/FDP-Koalition, den Tagesordnungspunkt 7 von der Tagesordnung zu streichen und in der Sitzung am 17.04. 2007 neu zu beraten.

Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der CDU/FDP-Koalition mehrheitlich beschlossen.

Herr Dr. Erber beantragte für die CDU/FDP-Koalition, den Tagesordnungspunkt 10 „Organisationsform der Städtischen Bühnen Münster“ nur zu beraten und nicht zu beschließen. Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der CDU/FDP-Koalition mehrheitlich beschlossen.

Frau Dr. Hanke informierte den Kulturausschuss, dass zu TOP 7 „Bürgermedien“ ein neuer Sachverhalt vorliege und dass eine E1 Vorlage am 17.04.2007 im Kulturausschuss behandelt werden wird.

Herr Gabriel beantragte für die SPD-Fraktion eine kurze Unterbrechung vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt 13 „Beratung des Entwurfs des Haushaltsplanes 2007“ des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2006 - 2010.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge**

Frau Vilhjalmsen gab den Eingang eines Schreibens der Initiative Hansaplatz bekannt, die sich mit insgesamt 3000 Unterschriften für den Erhalt der Stadtteilbücherei am Hansaplatz einsetzen.

Frau Vilhjalmsen gab den Eingang eines Schreibens der Seniorenvertretung Münster bekannt, die sich für die Arbeitsfähigkeit des Bennohauses ausspricht.

Herr Ehling gab ein Schreiben des KCM bekannt, das ein Exposé des Vereins beinhaltet und die gegenwärtige Situation sowie die Perspektiven des Vereins skizziert.

Herr Ehling gab den Eingang eines Schreibens des Ausländerbeirates bekannt, der sich ebenfalls für den Erhalt der Stadtteilbücherei am Hansaplatz einsetzt.

Herr Ehling führte aus, dass ein aktueller „Beratungsfahrplan“ der Verwaltung den Kulturausschussmitgliedern vorgelegt wurde.

Des Weiteren wies Herr Ehling darauf hin, dass die Etatanträge der CDU/FDP-Koalition auf den Tisch gelegt wurden.

Punkt 2 der Tagesordnung**Genehmigung der Niederschrift des Kulturausschusses vom 28.11.2006**

Der Kulturausschuss genehmigte einvernehmlich die Niederschrift vom 28.11.2006 ohne Änderung.

Punkt 3 der Tagesordnung**Mitteilungen**

Herr Ehling informierte den Kulturausschuss, dass zum 100-jährigen Bestehen des Sängerkreises eine Festschrift aufgelegt wurde, die den Kulturausschussmitgliedern zur Ansicht gegeben wurde.

Herr Ermeling informierte den Kulturausschuss über die neuen Veranstaltungen der Projektbar im Monat März 2007.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte der Verwaltung****Punkt 4.1 der Tagesordnung****Bericht zur Sammlung Kutsch**

Herr Ehling berichtete über die öffentliche Privatbibliothek Walter Kutsch, die seit 40 Jahren Literatur zum Thema Münster sammelt.

Während einer Besichtigung der Sammlung Kutsch wurde deutlich, dass Herr Kutsch eine dauerhafte Sicherung und Unterbringung seiner Sammlung anstrebt.

Denkbar wäre hier, die Bibliothek in den Räumen des Stadtarchivs unterzubringen. Da der Umzug und die weitere Arbeit der Bibliothek mit Kosten verbunden ist, soll nach Gönnern bzw. Sponsoren für die Sammlung gesucht werden.

Frau Vilhjalmsen schlug vor, dass der Kulturausschuss ein positives Votum abgeben soll zum Erhalt der Bibliothek. Der Kulturausschuss äußerte sodann einvernehmlich seine hohe Wertschätzung für die durch Herrn Kutsch aufgebaute Bibliothek und das große Engagement. Übereinstimmend sprach sich der Kulturausschuss dafür aus, dass die Bibliothek in Münster erhalten werden sollte.

Punkt 4.2 der Tagesordnung	Mittelumsetzung innerhalb des Haushaltsjahres 2006 auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 21.02.1996 (sog. 1/3 Regelung)
-----------------------------------	--

Die Verwaltung beantwortete Fragen von Kulturausschussmitgliedern.
Herr Rohleder beantragte für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass auch in Zukunft diese Mittelumsetzung dem Kulturausschuss zur Kenntnis gegeben werden soll.
Der Kulturausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.3 der Tagesordnung	Vorstellung des Spielplanes und des Konzertprogramms für die Spielzeit 2007 / 2008
-----------------------------------	---

Der Generalintendant Herr Quetes stellte die Programme des Musiktheaters, des Schauspiels und des Kinder- und Jugendtheaters vor.
Herr Hussein stellte das Programm des Tanztheaters für die Spielzeit 2007/2008 vor.
Herr Dr. Ponath erläuterte in Vertretung von Generalmusikdirektor Fabrizio Ventura das Programm der Sinfoniekonzerte für die Saison 2007/2008.

Der Kulturausschuss bedankte sich für die Ausführung.

Punkt 5 der Tagesordnung V/0015/2007	Entgeltordnung Stadtmuseum Münster, hier: Haus Rüschaus
---	--

Frau Dr. Hanke erläuterte ausführlich die Vorlage.
Herr Dr. Erber bat die Verwaltung, Fragen zu den Besucherzahlen sowie zur Höhe des Deckungsgrades des Zuschusses für das Haus Rüschaus bis zur Sitzung des Hauptausschusses zu beantworten.
Frau Bergner fragte nach dem Bearbeitungsstand des SPD-Antrages zum Rüschaus. Die Verwaltung antwortete darauf, dass der Antrag zügig bearbeitet wird.

Herr Dr. Erber beantragte für die CDU / FDP Koalition, den TOP 5 nur zu beraten und ohne Beschlussfassung in die Sitzung des Hauptausschusses am 21. März 2007 zu schieben.

Der Kulturausschuss schob die Vorlage ohne Beschluss in die Sitzung des Hauptausschusses am 21.03.2007.

Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der CDU / FDP Fraktion mehrheitlich beschlossen.

Punkt 6 der Tagesordnung V/0458/2006	Gräftenanlage Haus Rüschaus Entwicklung einer Ufersicherungsbauweise (bereits verschickt zur 12. Sitzung des Kulturausschusses am 19.09.2006)
---	--

Der Kulturausschuss beschloss einstimmig ohne Aussprache die Vorlage wie folgt:

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Ein Symposium zur Entwicklung einer modellhafte Ufersicherungsbauweise für die historische Gräftenanlagen „Haus Rüschaus“ durchzuführen.
2. Die Planung zur Erneuerung der Gräfte „Haus Rüschaus“ mit dem Ziel eine förderfähige Sanierungslösung herbeizuführen, weiter zu verfolgen.
3. Bei der Deutschen Stiftung Umweltschutz (DBU) einen Förderantrag zu stellen.
4. Eine Finanzierung unter Berücksichtigung der erwarteten Fördermittel aufzustellen. Die Durchführung der Sanierung steht unter dem Vorbehalt, dass die Finanzierung im jew. gültigen HH.Plan gesichert ist.

Punkt 7 der Tagesordnung**Bürgermedien****Punkt 7.1 der Tagesordnung
V/0137/2007****Bürgermedien in Münster**

Frau Dr. Hanke kündigte an, dass es aufgrund einer veränderten Ausgangslage für die Sitzung des Kulturausschusses am 17.04.2007 eine Ergänzungsvorlage zu den Bürgermedien in Münster geben wird.

Punkt 7.2 der Tagesordnung**hierzu: Anregung gemäß § 24 GO für das Land
NRW
Ifd. Nr. 19/2007**

Mit dieser Anregung beantragt Herr Eidmann für verschiedene Unterzeichner, der Rat der Stadt Münster möge die Landesregierung auffordern, bei der Novellierung des Landesmediengesetzes Sendebedingungen (insbesondere Sendezeiten) zu garantieren, die die Attraktivität des Bürgerfunks unterstützen.

Der Kulturausschuss beauftragte die Vorsitzende Frau Vilhjalmsen, eine Stellungnahme im Sinne der Anregung zum Erhalt des Bürgerfunks an die Landesregierung zu formulieren und weiterzugeben.

**Punkt 8 der Tagesordnung
V/0021/2007****Kommunikationsarbeit der Städtischen Bühnen**

Frau Feldmann und Herr Türk erläuterten die Vorlage ausführlich.

Herr Viehoff bemängelte, dass die Städtischen Bühnen Münster sowie das Sinfonieorchester Münster jeweils mit einem eigenen Logo auftreten. Herr Viehoff mahnte eindringlich ein einheitliches Logo der Städtischen Bühnen und des Sinfonieorchesters Münster an.

Die Verwaltung sagte dem Kulturausschuss zu, bis zum Ende der Spielzeit eine neue Vorlage zur Kommunikationsarbeit mit den angesprochenen Verbesserungsvorschlägen vorzulegen.

Der Ausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung**Bühnenbewirtschaftungsplan der Städtischen**

Frau Feldmann erläuterte den Bühnenbewirtschaftungsplan ausführlich.

Auf die Frage, ob die weitere Erhebung des Sanierungseuros eine versteckte Preiserhöhung beinhalte, antwortete die Verwaltung, dass dieser Sachverhalt geklärt werden wird und dass es aller Voraussicht nach eine Ergänzungsvorlage zum BBP geben wird.

Der Kulturausschuss beschloss den BBP einstimmig wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Gem. § 36 GemHVO wird für die Städtischen Bühnen Münster der Zeitraum vom 01.09.2007 bis 31.08.2008 als Wirtschaftsjahr festgesetzt.
- 2.1 Für den Bühnenbewirtschaftungsplan der Spielzeit 2007/2008 wird der Gesamtzuschuss an die Städtischen Bühnen mit **15.500.000 €** festgesetzt. Gegenüber der Spielzeit 2006/2007 verringert sich der Gesamtzuschuss um **620.000 € (= - 3,8 %)**.
- 2.2 Nicht vorhersehbare Mindereinnahmen oder Mehrausgaben sind entweder durch die Inanspruchnahme einer noch bestehenden Rücklage oder, soweit möglich, durch Minderausgaben des Bühnenbewirtschaftungsplanes der Spielzeit 2007/2008 abzudecken. Hierbei sind die „Leitlinien für das Aufstellungs- und Bewirtschaftungsverfahren des Bühnenbewirtschaftungsplanes“ auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 17.05.2006 zu beachten.
- 2.3 Unter Berücksichtigung der Vorgaben zu Ziffer 2.1 wird hiermit der Bühnenbewirtschaftungsplan der Städtischen Bühnen Münster für die Spielzeit 2007/2008 – siehe Anlage 1 – mit

Gesamteinnahmen	3.628.770 €
Gesamtausgaben	<u>19.128.770 €</u>
Gesamtzuschussbedarf	15.500.000 €

beschlossen.

- 2.4 Die Finanzplanung und das Investitionsprogramm für die Spielzeiten 2006/2007 bis 2010/2011 werden, ohne dass dieses mit einer Zustimmung verpflichtend verbunden ist, zur Kenntnis genommen (siehe Anlage 1).

Die Vorlage wurde ohne Beschluss in die Sitzung des Hauptausschusses am 21.03.2007 geschoben.

Der Kulturausschuss beschloss die Vorlage einstimmig wie folgt:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Umbau und die Sanierung des Theatercafés wird nach den Plänen des Amtes für Gebäudemanagement vom 01.02.2007 ausgeführt (Anlage 1).
2. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Juni 2007 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im September 2007 erfolgt.
4. Der im Entwurf des Haushaltsplanes 2007 bei der HHSt. 3310.940.1140.3 „Bauk. Errichtung einer Gastronomieebene“ ausgewiesene Sperrvermerk wird aufgehoben.

II. Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom 05.02.2007 in Höhe von 595.000,00 Euro netto, als auch Folgekosten in Höhe von 12.000,00 Euro netto pro Jahr (incl. Betriebskosten, Reinigung, Wartung, Sicherheitsüberprüfungen, Bauunterhaltung) entstehen (Anlage 2).

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

6. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Ausgaben				
Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag Euro	Bemerkungen
3310.940.1140.3	Errichtung einer Gastronomieebene	2007	595.000 €	Finanzierung durch Entnahme aus der Sonderrücklage d. St. Bühnen
Insgesamt:			595.000 €	

Einnahmen				
Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Gesamtansatz (nachrichtlich) Betrag Euro	Bemerkungen
9115.315.0046.9	Einnahme aus der Sonderrücklage der St. Bühnen - Sanierungsrücklage	2007	595.000 €	

Insgesamt:	595.000 €	
------------	-----------	--

Befristung

7. Die Finanzierung der Maßnahme steht unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltsberatung 2007 bzw. der mittelfristigen Finanzplanung 2006-2010.

**Punkt 12 der Tagesordnung
V/0851/2006**

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2007, geplante Instandsetzungsmaßnahmen

Der Kulturausschuss nahm den Bericht einstimmig ohne Aussprache zur Kenntnis.

Punkt 13 der Tagesordnung

Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2007, des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes 2006 - 2010

Auf Antrag der SPD-Fraktion wurde die Sitzung des Kulturausschusses von 20.10 Uhr bis 20.25 Uhr unterbrochen.

Nachdem Frau Vilhjalmsson die Sitzung des Kulturausschusses um 20.25 Uhr eröffnete erläuterte sie den Ablauf der Beratung des Haushaltsplanes und führte folgendes aus:

Beratungsgrundlagen sind:

- Beratungsfahrplan
- Haushaltsentwurf
- Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplans 2007 für die Beratung im Kulturausschuss doppischer Teil vom 23.02.2007
- Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2007 und des Finanzplanes und Investitionsprogramms 2006 - 2010 für die Beratung des Kulturausschusses vom 23.02.2007
- weitere Veränderungsblätter nach dem Stand vom 28.02.2007 für die Beratung im Kulturausschuss
- Anträge der GAL-Fraktion, der SPD-Fraktion sowie der Koalition CDU/FDP
- Etatanträge nach § 24 GO NW

Zu Beginn der Beratung erfolgte die Stellungnahme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL zum Haushalt.

Im Anschluss daran fand die Beratung des Haushaltes statt.

Der Kulturausschuss nahm folgende Veränderungslisten zur Kenntnis.

- Die Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplans 2007 für die Beratung im Kulturausschuss doppischer Teil vom 23.02.2007 **(Anhang 1)**
- Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2007 und des Finanzplanes und Investitionsprogramms 2006 - 2010 für die Beratung des Kulturausschusses vom 23.02.2007 **(Anhang 2)**
- weitere Veränderungsblätter nach dem Stand vom 28.02.2007 für die Beratung im Kulturausschuss **(Anhang 3)**

Antrag der UWG **(Anhang 4)** und der Bündnis 90 / Die Grünen / GAL: **(Anhang 5)** Streichung des Zuschusses für den Rosenmontagszug

Die Anträge wurde mit den Stimmen der CDU / FDP Koalition mehrheitlich abgelehnt.

Antrag der SPD Fraktion und Antrag verschiedener Eingebler nach § 24 GO : Erhalt der Bücherei am Hansaplatz **(Anhang 6)**

Die Anträge wurden mit den Stimmen der CDU / FDP Koalition abgelehnt.

Antrag Bündnis 90 / Die Grünen / GAL: Konsolidierungsbeitrag der Stadtbücherei **(Anhang 7)**

Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der CDU / FDP Koalition mehrheitlich abgelehnt.

Antrag der SPD **(Anhang 8)** und der Bündnis 90 / Die Grünen / GAL **(Anhang 5)** auf Zuschusskürzung bei den Pfarrbücherein um 8.000 € bzw 6.000 €

Die Anträge wurden mit den Stimmen der CDU / FDP Koalition abgelehnt.

Antrag der Bündnis 90 / Die Grünen / GAL Konsolidierungsbeitrags des Stadtarchivs **(Anhang 5)**

Dieser Antrag wurde mit den Stimmen der CDU / FDP Koalition mehrheitlich abgelehnt.

Der Kulturausschuss beschloss die Anträge der CDU / FDP Koalition (Rödl Gutachten Nr. 121, 124, 127, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 145, 147, 148, 149, 150, 151, 167) **(Anhang 9)** mehrheitlich, die im **(Anhang 10)** protokolliert sind.

Der Kulturausschuss beschloss den Haushalt unter Berücksichtigung der oben genannten Veränderungen mehrheitlich mit den Stimmen der CDU/FDP-Koalition.

Punkt 14 der Tagesordnung

Anfragen

Keine Anfragen.

Punkt 15 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 22:07 Uhr

gez.
Wendela-Beate Vilhjalmsson
Vorsitz

gez.
Klaus Wistokat
Schriftführung